

## Dem „Donaurätsel“ auf der Spur

Es waren zwei Quellenkinder  
Brigach und Breg, die zu Freunde wurden.  
Das eine Quellenkind wollte in die Nordsee  
und das andere zum Schwarzen Meer ...  
Sie beschlossen gemeinsam eine Reise anzutreten  
und so wurden die Bächlein größer und sie hatten viel Freude  
auf ihrem Wasserlauf nach Donaueschingen.  
Eines Tages hörten sie ein Rufen und es hallte DO... NA .... U...

Wo sind wir hier, was ist hier los ?  
Ein Quellenkind saß allein im Moos.

War traurig und verzweifelt sehr  
und wusste nicht weiter mehr.

Brigach und Breg umarmten das Kind  
und summten ein Lied im Wind.

Was stimmt dich traurig, du kleines Wesen,  
wir helfen dir als sei nichts gewesen.

Ich fühle mich verwirrt und habe mich verirrt!

Wo ist hier der Quellen Ort,  
in Donaueschingen oder ist er weiter fort?

Brachten die Brigach und Breg  
die Donau zu weg?

Dem Donaurätsel auf der Spur,  
aber hier streiten sich die Menschen nur!

Um den Ursprung der Quelle wird hier gestritten  
und die Freude ist aus den Menschen entglitten.

Ich suche des Donaurätsels Wort,  
nun an einem anderen Ort!"

Komm doch mit auf unseres Flusses Reise,  
miteinander, verbunden und weise

**Seite -2-**

Verborgen von vielen Geheimnissen ist der Donaustrom,  
aus Erzählungen vom Wassergnom.

Vogelgezwitscher und Entengeschnatter,  
begleitet auch von Wassernatter,

Umzingelt von Insektenwelt,  
Zauber durchströmt vom Himmelszelt.

Hier findet nicht nur das Gesteinsgetier - sein Revier,  
auch viel Unrat durch Menschenhand  
spült die Donau an den Strand.

Mystische Versenkungen, umwoben vom Geflecht der Spinnen,  
erwartet von Höhlensagen im Innern drinnen.

Ein Hauch, ein Plätschern und ein Pochen,  
so kommen die Quellenkinder aus der Höhle gekrochen.

Wieder im Licht ist ein Wellengang in Sicht.

Bei der Zweigung geht der Weg unterirdisch weiter  
und nach Möhringen wird der Fluss dann breiter.

Die Brigach und Breg nahmen den Weg ins Schwarze Meer  
dem Quellenkind jedoch gefiel die Versinkung mehr.

So trennten sich die Wege dort  
zur Ergründung von 'nem neuen Ort.

Aus Flusses tiefem Weltengang  
ein Grollen und ein Beben drang.

Die Stille der Doline brach  
und eine Stimme daraus sprach:

"Sei begrüßt du Quellenkind,  
komm zu mir zum Kratersee geschwind.

Geborgen in meinem Vulkangestein  
darfst du hier zu Gaste sein.

### Seite -3-

Ich bin der Geist des Höwenegg's und wache über den Vulkan,  
was einst geschah das weiß nur ich,  
jedoch das Donaurätsel ist für dich.

Höre auf des Schalles Klang, dieser wird dich weisen,  
erst dann wirst du weiterreisen.

Schlaf nun tief im Felsgestein bis erklingt der Schall,  
der zu hören ist hier und überall.

Spüre dann die Energie und lass dich führen zur Donaurätsel's Magie,  
die weit an diesem Ort, unterirdisch fließend fort.

Umhüllt von vielerlei Gedankengänge  
hört man des Schalles Sphärenklänge.

Die Schwingung lassen wir dadurch entstehen  
und möchten Wunderbares sehen.

Sichtbar aus dem Erdenreich hervor  
darf das Quellenkind zum Licht empor.“

Wird das Quellenkind frohlocken und jauchzend sich uns zeigen  
oder im Unsichtbaren bleiben?

Der Hasler Hof vor 115 Jahren  
es gab 'ne Wirtschaft mit diesem Namen.

Hier fanden viele Wandersleute Rast  
und waren Donaurätsels Gast.

So möchten wir die Erinnerungen teilen  
mit diesen Donaurätsels Zeilen.

Brigitte und Jürgen, August 2024